

bei der Anwendung moderner Verfahren und der Herstellung strukturbestimmender Erzeugnisse sowie durch höchstmögliche Steigerung der Arbeitsproduktivität hat die chemische Industrie einen bedeutenden Einfluß auf den Strukturwandel in der stoffwirtschaftlichen Basis der Volkswirtschaft und für die Anwendung hocheffektiver Technologien in zahlreichen anderen Zweigen unserer Volkswirtschaft auszuüben.

Deshalb muß die besondere Aufmerksamkeit der Schaffung einer modernen sozialistischen Wissenschaftsorganisation gelten, damit ausgehend von den Erkenntnissen der prognostischen Entwicklung von Wissenschaft und Technik auf den entscheidenden Gebieten ein ausreichender wissenschaftlicher Vorlauf und die rationelle Nutzung der naturwissenschaftlichen und technischen Forschungsergebnisse mit höchster volkswirtschaftlicher Effektivität im Interesse des Volkes erreicht wird.

Die Beratungen Ihrer Konferenz haben zum Ziel, die Ergebnisse und Erfahrungen bei der bisherigen Verwirklichung des ökonomischen Systems des Sozialismus einzuschätzen und die Aufgaben und Wege zur weiteren Gestaltung des ökonomischen Systems des Sozialismus als Ganzes in der chemischen Industrie zu beraten.

Dazu bedarf es vor allem der Anwendung der marxistisch-leninistischen Organisationswissenschaft, insbesondere der ökonomischen Kybernetik, der Operationsforschung, der Netzwerkplanung und der elektronischen Datenverarbeitung. In der chemischen Industrie geht es dabei besonders auch darum, die Prozeßsteuerung zu entwickeln.

Die komplexe Automatisierung in der chemischen Industrie erfordert die konsequente Anwendung der Operationsforschung. In den Betrieben ist es notwendig, daß mit Hilfe der Ingenieurbüros jeder Teilabschnitt des technologischen Prozesses sowie jedes entscheidende Produkt vom Standpunkt des wissenschaftlich-technischen Höchststandes, der Qualität, des Rohstoffeinsatzes und des Materialverbrauches eingeschätzt und die Kosten analysiert werden.

Die Lösung dieser volkswirtschaftlich bedeutsamen Aufgabenstellung verlangt eine hohe Einsatzbereitschaft von allen Werktätigen der chemischen Industrie, um ein höheres Entwicklungstempo und höchste ökonomische Resultate zu erzielen. Dabei gilt es, stets von dem schonungslosen Vergleich mit der Weltspitze auszugehen.

Diesen Erfordernissen entsprechend wurden Ihnen von der 9. Tagung des Zentralkomitees und der Perspektivplankommission des Zentralkomitees der Sozialistischen Einheitspartei Deutschlands und des Mini-